

Verzeichnis, was die justificierte personen in Bodenheim ahn menschen undt vieh, wie auch andern schaden mehr volbracht und verrichtet, wie hernach beschrieben volgt.

<http://www.hexenprozesse-kurmainz.de/quellen/staatsarchiv-wuerzburg.html#c74490>

1. Merg Heinrich Schollen wittib, pfaltzisch, hat Georg Plumenscheinen ein kindt bezaubert, ist selbiger Becker, ein taglöhner gewesen.
Item Philips Meurern, so meintzisch, 2 kälber bezaubert, dass sie gestorben.
Item ein Knecht Danieln itzt zu Geinsheim wohnhaft sein haltz und arm bezaubert, doch ihme wiederumb geholffen.

2. Getraut Jost Schwartzen wittib pfaltzisch, hat ir selbstn ein kalb umbracht und in ihren garten begraben, wie sich auch befunden.
Item Martins Schmidten, so pfaltzisch ein pferdt bezaubert, daß es gestorben.

3. Leiss Wendel Brückbauers fraw pfaltzisch hat ein wetter und kiesseln mit ihrer gesellschaft in der Leithecken helfen machen, dadurch der Wein schaden gewohnen hat.
Item Johann Adam Barthen churpfaltzischen fauthen durch zauberei ein pferdt umbracht.
Item als Schornsheimers wittiben ein kueh bezaubert, dass solch gestorben, welch wittib Reichisch gewesen.
Item Peter Schuegen Reichisch ein weiss pferdt umbracht und bezaubert.
Item hinder der kirchen einen reiff helffen machen, dadurch der wein verderbt worden.
Item allezeit, wen sie uff die teuflische täntz bei der nacht gefahren, einen klotz mit teuflischer schmier bereit bei ihren man gelegt, dass er nicht erwachen können.
Item Johan Adam Barthen Churpfaltzischen fauthen bezaubert und umbracht.
Item obgenannten Peter Schuegen noch ein braun pferdt bezaubert, dass selbiges gestorben.
Item wan sie schwanger gewesen, hat der bös geist nichts ahn ir schaffen können und gute ruhe gehabt.
Item zu Lörtzweil Becker Hansen 5 küeh gemolcken.
Item dem Fauth zu Mommenheim 6 und wieder Hansen daselbst 7 küeh gemolcken.
Item zu Zornheim Philips Rohrbechern 5 küeh gemolcken.
Item dem Ebersheimer Schultheisen seine küeh gemolcken.
Item zu Bodenheim Wendel Pfeiffern pfaltzisch 1, Peter Schuegen 2, Philips Frickeln 2, Caspar Wolffen 3 und so lang sie die zauberei gekönth jehrlichs umb Walpurgistag, da die milch am besten ist, beschehen.
Nota, wan bemelte Elisabetha bei der nacht in die ställ gefahren, einen hammel gehabt, daruf sie gesetzt und hab der bull ir als den hammel bracht, wan sie fahren wöllen.
Item einen taglöhner Johan genant, so mit einer Margaretha genant alhie zu Bodenheim ein hochzeit gehalten, sein crafft genohmen doch uber zwen tag mit anblasen in des teuffels nahmen ime wieder geholffen. Wan aber eine einem nicht gunstig, muss er darvon sterben.
Item Hans Bossen pfaltzisch durch ein anblasen ins teufels nahmen umbracht.

4. Barbara, die als Schmidtin pfaltzisch, hat ufm anger helfen kiesseln machen, daraus schaden zum theil entstanden.
Item Niclas Schirmsheimers fraw, so pfaltzisch, durch einen bereiten trunck mit gifft umbracht.
Item ir selbstn ein rodte kueh umbracht.
Item Hans Hefftrigen Reichisch ein weiss kueh aus bevelch ihres buhlen umbracht.
Item ir selbstn ein fühlh helfen umbringen.
Item ir selbstn ein kueh umbracht, durch teuffels schmier gesalbet.
Item mit itzgedachten mittel auch Hans Hefftrigen, so Reichisch ein kueh umbracht.

Item so lang sie ein zauberon gewesen, dass nachtmahl Christi empfangen, hab sie dasselb mit füessen getreten.

Item Johan Eckhards seligen pfaltz Fauths fraw Wandel, Reichisch gewesen, in ihrer behausung durch einen trunck in einer kraussen, darin sie gifft gethan, umbracht.

Item Merten Schornsheimern, Reichisch gewesen, auch durch letztgemelt mittel gifts in einem trunck eingeben, dadurch er sterben müssen.

5. Catharina Hans Meurers fraw Reichisch uff dem anger die kisseln und in der Leithecken das wetter helffen machen.

Item Heinrich Schornsheimern, Reichisch, ein braun pferdt bezaubert, dass es gestorben.

Item ir selbst ein kalb umbracht, hab Best Kirchen, so pfaltzisch ein kueh umbringen sollen, aber nichts schaffen können.

Item wan sie zum nachtmahl Cristi gangen, hab sie es eingenuhmen, weil sie die zauberei gekönt, doch hab sie ir buhlen zwei unterschiedlich mahl derentwegen geschlagen und geplotzt.

Item uf dem Schinanger ein reiff helffen machen uf Walpurgisnacht, damit der wein und frucht verderbt.

Item Lenhart Schornsheimern zu Mommenheim ein rothweiss kueh bezaubert, dass solche gestorben.

Item noch gedachtem Schornsheimern ein eber durch ein apfel, so ir der bull geben umbracht.

6. Anna Paneratz Barthen wittib pfaltzisch, kisseln, schlossen und reif helffen machen uf einem besen darzu bereit uff die teuflische versamblungen gefahren. Item ihrem sohn Johan Adam Barthen, gewesen Pfaltz Fauth ein schwarz pferdt bezaubert, dass es sterben müssen. Item die zeit sie zaubern gekönt, alwegen das hochw. Sacrament allewegen wieder aus mundt gethan und zerriebelt.

Item ihrem Sohn Johan Adam Barthen Pfaltz Fauth ein schönen rappen umbracht, hab den bevelch von ihrem buhlen gehabt, solt Jacob Schornsheimern ein pferdt umbringen, aber nit vollbringen können.

Item ir selbst ein roth kueh umbracht, hab Wendel Beckers wittib, so Meintzisch, ein kueh umbringen wöllen, aber nit könt. Item ihr selbst ein schwarzen stier verzaubert, hab Johan Villbels wittib, so reichisch, kueh umbringen wöllen, aber nit gekönt.

Item uf Walpurgisnacht 1610 helffen kiesseln und reif machen, darmit der wein und die früchten zum theil verderbt.

Item Wendel Beckers wittib, so Meintzisch, etlich mahlen zwo kueh zauberischer weis gemolken.

Desgleichen Hans Kirchen pfaltzischen auch zwo kueh gemolcken.

Item wan sie nachts bei den teuflischen versamblungen gewesen, hat sie ein klotz, so ir der buhl bracht, bei ihrem man gelegt, habe ir man nit erwachen können und sei allewegen leiblich bei gedachten versamblungen gewesen.

Item vor etlich jahren Hans Bamen Reichisch sein dochterlein, Nockel genant, auch reichisch, also bezaubert, dass es gar lahm worden und darauf sterben müssen, ursach er Hans Bain habe sie erzornet gehabt. Philpis Frickel wie auch Clos Schemels wittib bezeugen, dass solch maintlin lahm gewesen und gestorben.

Item vor 8 jahren Junker Knebeln ein rothförbige kueh bezaubert, dass solche gestorben.

Item vor 8 Jahren Junker Simon Petern zum Jungen ein roth mit weiss vermengte kueh verzaubert, ursach hab ein unwillen gegen seine hoffraw gehabt.

Item vor ungever 11 jahren ihr enckeln Johan Adam genant umbracht, pfaltzisch gewesen

Item vor 3 jahren im May Juncker Molspergs fünf kueh gemolcken, wie auch noch etlich mahl und allezeit iedes jahr umb den May.

Item noch weiters etlichen personen mehr kueh zauberischer weis gemolcken.

Item vor unger 7 jahren Conradt Keyzers frau Annam, so meintzisch gewesen, bezaubert das selbige sterben müssen.

Item Caspar Wolffen, so pfaltzisch ein lichtbraun pferdt bezaubert, dass solches sterben müssen.

Item vor 16 jahren ir selbst ein rothferbige kueh umbracht, hab Hildebrandt Schornsheimern eine umbringen wollen, aber nit gekönt.

Item vor ungefehr 9 jahren Velten Temshorten, so Reichisch, ein schwarzbraun pferdt verzaubert und umbracht.

Item Niclas Heun dem alten, so Meintzisch, ein kueh roth und weiss vermengt vor 11 jahren ungever umbracht. Item vor ungever 11 jahren Hans Soden frau Engell, Meintzisch gewesen, bezaubert, dass sie gestorben.

Item vor 2 jahren ihrem ayden Matthes Buckardten ein kindt, so Reichisch, Jacob genant, bezaubert, das es gestorben.

Item ihrem Matthes Burckharden, so Reichisch, an einem schenkel bezaubert, das er ausgewert und daran sterben müssen.

Item vor 3 jahren Juncker Knebeln zwei (?) söhnlin Jacob Schweikart genant verzaubert, das es (?) sterben müssen.

Item ihren sohn Herman genant einem schenkel bezaubert, das er sterben müssen.

Item Paulus Beckern, so Meintzisch, ein braun pferdt verzaubert, das selbiges sterben müssen.

Item wan sie das hochw. Sacrament empfangen, hab sie solches wieder aus dem munde genommen, ihrem buhlen zugestellt.

Item Debes Hechlernein kueh von farben roth und weiss bezaubert, das solche gestorben.

Item Georg Schornsheimern auch ein stier von farb schwarz und weiss bezaubert, das solche gestorben.

Item Georg Schornsheimern auch stier von farb schwarz und weiss umbracht.

7. Hilgart Krappen wittib pfaltzisch 1598 den 5. May mit ihren gesellschaften ufm Schinanger das gross wetter küsseln und schlossen machen und alles helfen verderben.

Item vor 12 jahren Clas Schemels wittiben, so bropstisch ein rode kueh bezaubert.

Item vor vor ungever 11 jahren Juncker Molspergern auch ein rodte kueh umbracht.

Item Pancratz Barthen seeligen, in dessen behausung ein kindt Schweinkart genant, umbracht, pfaltzisch gewesen.

Item auch gleicher gestalt underm schein, de hertzgespansegens aus bevelch ihrs buhlen nachfolgenden personen ihre kinder bezaubert und umbracht, dass solche sterben müssen, als nemblich: johannes Beckern ein söhnlein Friderich genant, pfaltzisch gewesen.

Niclas Schornsheimern ein dochterlein Elisabet genant, pfaltzisch, Johan Eckhardten ein kindt, wisse nit eigentlich ob solches ein meidlin oder dochterlin, meintzisch.

Item Ast Zimmern ein dochterlein Elisabet genant, meintzisch.

Margareth, Clos Schemels wittib enckel, propstisch.

Und dan Johan Beckern ein söhnlein Peter genant gleichergestalt umbracht, Reichisch.

Bekent zu Meintz in Stoffel Apothekers apothek beim dohm quecksilber underm schein, wölle ein buls darmit thun, kaufft, solches auch folgenden personen in trincken underm schein des segens vors nachtgeschicht ein, undt ihnen dormit vergeben, als nemblich:

Jacop Algesheimers frau, Reichisch.

Wandel Cuntzen Grethen dochter, bropstisch.

Item Philips Burckhardtes hausfrau Gertraut seelig, Reichisch auch underm schein des segens bezaubert, das solche sterben müssen.

Item wan sie communicirt gehabt, die hostien wieder aus dem munde genommen undt verunehrt.

8. Hans Kirch, pfaltzisch hat an schaden begangen wie folgt:

Item seinem schwager Johan Burckhardten ein braun pferdt bezaubert, das es gestorben, pfaltzisch gewest.

Item Peter Kirchen ein rodte kueh bezaubert, das selbige gestorben ist, Rein-gauisch.

Item uff dem Schinanger am tantz gewesen, mit seinen gesellschaften auf bevelch des teuffels ins werk gericht, das das obs zum theil verdorben, umb Bartholomaei geschehen.

Item einen reiff in der Leithecken helffen machen, dormit alle fruchten des felts wöllen verderben, aber nit verrichten können, dann gott starker gewesen.

9. Catharina Philips Frickels fraw pfaltzisch hat an schaden gethan und verrichten helffen wie folgt:

Item in der Leithecken am tantz gewesen, damals ungewitter gemacht, das weder gras noch laub wachsen sollen. Bekent in der Hexheimer hohl ufm tantz beieinander gewesen, damals alles wöllen verderben, aber nit beschenen.

Bekent in der Hexheimer hohl ufm tantz beieinander gewesen, damals alles wöllen verderben, aber nit beschenen.

Bekent, das sie ir selbst ein schwartz gemest kalb bezaubert, das es gestorben.

Bekent Adam Bretzenheimern Meintzisch ein roth kueh bezaubert, dass selbige gestorben.

Bekent Johannes Born ein braun pferdt umbracht, so Reichisch nacher Odernheim gehörig.

Bekent Johan Burckhardten bezaubert, das er sterben müssen, durch einen trunck beschehen.

Bekent sie und Hans Meurers fraw, so Reichisch hetten Niclas Heun, welcher pfaltzisch, zwei pferdt bezaubert, das selbige gestorben.

Bekent sie und ir gesellschaften hetten zwey pferdt Peter Schuegen, welche alle beidt rodt umbracht, und ist gedachter Peter Reichisch.

Bekent Stoffel Eckarts wittib, so pfaltzisch, ein braun pferdt umbracht.

Bekent vor ungever 12 jahren Peter Kirchen ein rodt und weis kueh umbracht, ist dachter Peter Kirch Reingrevisch.

10. Merg Melchior Becks fraw, so pfaltzisch gewesen.

Bekent vor acht jahren hinder der kirchen mit ihren gesellschaften gebreuss und kiesseln helfen machen, dadurch wein und fruchten schaden zugefügt worden.

Bekent ir selbst ein kalb umbringen müssen, habs einem andern thun wöllen und nit gekönt.

Bekent Hans Wilchen dem alten seeligen, gewesenenen Reichisch Fauth ein rodte kueh umbracht.

Bekent vor 6 jahren im sommer sey sie in der Leithecken am tantz gewesen, alda sie und ihre gesellschaften ungewitter gemacht, das wein und fruchten, etwan schaden genohmen.

Bekent vor 4 jahren ungever ufm Schinanger ein reif gemachet mit ihrer gesellschaften damit die weingarten erfriret.

Bekent Hans Herchern, so pfaltzisch, ein ferckel umbracht.

Bekent vor etlichen jahren in der erndten Hans Kirchen fraw, sa Meintzisch ein bein bezaubert, das solche lahm ein zeitlang gewesen und gehuncken.

11. Margaretha Lenart Kellers fraw, pfaltzisch, bekent hinder der kirchen in gegenheit ihrer gesellschaften kisseln und reif helffen machen.

Bekent ir selbst vor 4 jahr ein rodte kueh müssen umbringen.

Bekent vor 5 jahren ir selbst ein rodt kalb bezaubert, das solches gestorben.

Bekent aus befelch ihres buhlens Caspar Wolfen, so pfaltzisch, einen schwartzen hundert bezaubert, das er gestorben.

12. Maria Nilges Schmidts fraw pfaltzisch Bekent vor 3 jahren ufm Schinanger kiesseln helffen machen in der Walpurgisnacht.

Bekent als der gross windt gemacht worden, sey sie auch hinter der kirch am tantz gewesen.

Bekent dem koch Niclas Bauern uf Jacob Algesheimers hochzeit ein trunck helffen geben, die Schmidtin hab gift darin gethan, und sie Maria hab im den trunck geben.

Bekent Jaohan Eckharten pfaltz gewesen Fauth ein schwartz und braun kueh helffen umbringen.

Bekent Juncker Knebeln ein weis welsch hun umbracht, durch ein kraut, so ir die justificierte Catharina Philips Frickels fraw geben.

Bekent Merten Schmidten ein trunck bereit und gift vor 22 jahren dardurch umbracht, und gestorben, ist zu Bodenheim purtig doch nicht sesshaft gewesen, Reichisch.

13. Lucia Johan Vilbels wittib, so Reichisch gewesen.

Bekent ihr selbst ein rodt und weiss kueh umbringen müssen.

Bekent vor 9 jahren hab sie ir selbst ein fuchsen umbracht.

Bekent vor einem jahr oder 18 Pancratz Barthen ein sohnlein 3 jahr alt umbracht. Pfaltzisch gewesen.

Bekent Matthes Burckarte, welcher Reichisch fauth gewesen, mit ihrer gespiel Anna Barthin ein greif an ein schenkel geben, das er daran sterben müssen.

Bekent der Annae Barthin ein kalbin vor 3 jahren weis und schwartz umbracht.

Bekent sie und Anna Barthin haben Mertes Burckharten, so Reichisch Fauth, ein kind stum gemacht, hernach, als das kindt 10 jahr alt gewesen, sie Lucia es gar umbracht, und ist selbig kindt Pfaltzisch gewese, Anna Maria geheissen.

Uderm schein der pest verzaubert:

Bekent Johan Beckern Schultheissen Meintzisch umbringen helfen.

Bekent Ludtwig Starcken, so Pfaltzisch, ein kindt helffen umbringen, welches Reichisch.

Bekent Johan Schickern einen sohn helffen umbringen, Reichisch gewesen.

Bekent Zachariae Schornsheimern ein maydtlin umbracht, Meintzisch, so Hans Wilchen dochter gewesen, und nach des maydtlins todt ist sie Lucia erbing gewesen seines guets.

Bekent Zachariae Schornsheimern ein söhnlin helffen bezaubern so Meintzisch gewesen.

14. Barbara Heinrich Schornsheimer fraw Reichisch gewesen.

Bekent vor 16 jahren hinder der kirchen den großen kiesselschlag helfen machen, dadurch wein und korn schaden genomen.

Bekent hab ir ein Kuckell reichisch und Wentz Kellern ein sohn Meintzisch umbracht.

Bekent ihr selbst ein rodt pferdt umbracht.

Bekent vor 6 jahren ir selbst ein mestkalb von farben rodt und weiss umbracht.

Bekent Anna Barthin pfaltzisch ein schwartze kueh mit ihrer gesellschaft helffen umbringen.

Bekent jacob Schornsheimern Meintzisch ein kueh von farben weiss und rodt umbracht.

Bekent ihrer Lehrmeisterin als umb die zeit derselben 4 pferdt abgegangen, ihr ein kalbin 2 jahr alt von farben weiss und rodt umbracht.

Bekent Hans Hefftrigen, so Reichisch ein kindt Jacob genant, so Meintzisch gewesen, bezaubert, das es gestorben.

Lenhart Kellers stiefsohn pfaltzisch umbracht.

Zachariae Schornsheimern ein döchterlein Meintzisch umbracht.

Johan Schutzen ein meidtlin pfaltzisch.

Pauli Bauschen ein döchterlin Meintzisch.

Thoma Hochsteters wittib ein dochter Otilia genant, so Pfaltzisch umbracht.

Bekent ir erste prob vor 30 jahre an Peter Waltschmitten verricht, durch einen trunck sambt mit bewilligung ihrer gesellschaft bezaubert und umbracht, ist gedachter Waltschmidt Pfaltzisch gewesen.

14. Anna Balthes Plancken fraw.

1. Hett ir selbst ein kueh umbracht, derselben einen lumpen in das hertz verzaubert, wie auch solcher als die kueh eroffnet, von des meisters knecht gefunden worden.
 2. Item ir auch weiteres ein kalb umbracht, derselben giff in milch eingeben.
 3. Item ir enckel Niclos genant umbracht, demselben giff in milch eingeben.
 4. Item durch giff ihre schnürch umbracht, solchen in einer milchsuppen ir eingeben.
 5. Item vor 30 jahren Kilian von Bergen ein dochterlei Wandel genant mit giff in einer milchsuppen vorgeben.
 6. Item auch durch giff irem sohn Hans Plancken der leben genommen.
 7. Item ir einen sohn Balthasar genant umbracht, demselben gegen das hertz einen griff geben.
 8. Item praefato modo ir ein dochter Wandel genant, umbracht.
 9. Item praefato modo Schollen Ruppen einen sohn Tomas genant, umbracht.
 10. Item Steffen Ketten wittib ein dochterlein praefato modo umbracht.
15. Margaretha Leonhardt Kellers fraw.
1. Bekant hab ir selbst ein khue umbracht.
 2. Item ein sugkalb umbracht.
- Item Caspar Wolfffen einen schwartzen hundert.
16. Catharina Hans Cronbergers wittib.
1. Hat ir selbst ein roth pferdt umbracht, hab den schaden Jacob Schornsheimern an einem pferdt zufügen sollen, aber nit gekont.
 2. Item Catharinae Cuntz Kaysers wittib bewilliget, das sie Catharina Jacob Schornsheimern ein grauen schimmel umbracht.
 3. Item ir selbst ein dochterlein Anna Maria genant, umbracht.
 4. Item ir auch selbst ein kalb umbracht.
 5. Item iren man durch giff umbracht.
17. Maria Nilhers Schmidt fraw
1. Johan Eckhardten zwo kuh mit Catharina Philipps Fenckels fraw durch giff helfen umbringen.
 2. Item uf Jacob Algesheimers hochzeit den koch niclos durch giff in ein drunck umbracht.
 3. Item J. Knebeln ein welschen hanen behext.
 4. Item vor 22 jahren den alten Martin Schmid auch mit giff in einem drunck umb sein leben gebracht.
18. Elisabeth Adam Hayers fraw.
1. Dem Zilioxen ein weiss pferdt umbracht.
 2. Item ir selbst ein weiss fercklein.
 3. wie auch ir selbst ein steckenhaintzen.
 4. Item Kirch Adamen ein dochterlein.
 5. Item Hasel Hansen ein sohnlein.
 6. Item Elisabethen Hildenbrandts fraw umbracht.
 7. Item johan Eckardten ein khue.
 8. Item ir selbst ein khue umbracht.
 9. Item Hans Bruckbauern auch ein khue umbracht.
19. Martha Johan Beckers wittib.
1. Sagt habt ir ein schwartz kalbin umbracht.
 2. Item sie hab ihres bruders Hans Nilchen kindt mit giff helfen umbringen.
 3. dergleichen iren aigen man helfen umbringen, sei mit giff geschehen, so Martin Schmid zu Meintz kaufft.
 4. Item ir selbst ein rotte khue umbracht.
 5. Item dem Ziloxen sonst Zolner genant eine rotte khue umbracht.
 6. Item Johan Born dem ietzigen Schultheisen ein schwartzbraun pferdt umbracht.

7. Item Jacob Senssen ein braunlich pferdt umbracht.
8. Item Zacher Schornsheimern 2 kinder umbracht mit gifft.
9. Item ietzedachtem Schornsheimern auch selbsten umbracht mit gifft“.